Billige Ramsch-Fabrikate sind ausnahmslos nicht zu empfehlen.

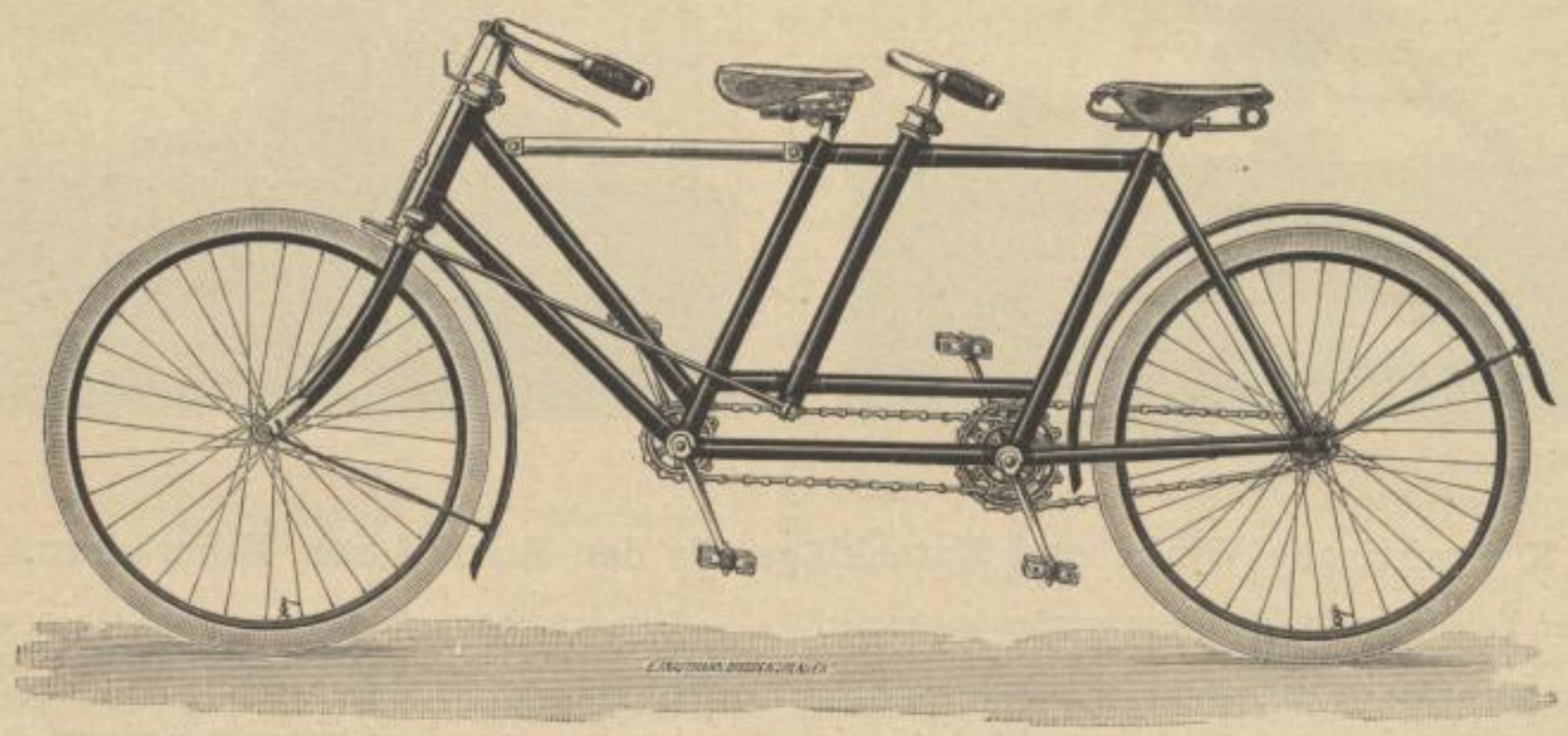
Mit der Billigkeit Hand in Hand geht die Sorglosigkeit der Arbeit und eine mangelhafte Güte des Materials.

Für 250 Mark ist ein recht gutes Fahrrad zu haben, für 400 Mark oft ein recht schlechtes, unter 250 Mark fast ausnahmslos solche Fabrikate, an denen der Käufer auch bei sorgfältiger Behandlung wenig Freude erlebt.

Was die Wahl des Baues, des Gewichts der Maschine, der Uebersetzungsgrösse u. s. w. betrifft, so tritt:

1. Das Alter, das Körpergewicht, die positive Kraft und der Gesundheitszustand des Käufers in Frage.
2. Der Zweck, ob zu geschäftlichem Verkehr und Spazierfahrten, ob zu langen Tourenfahrten und Rennen, ob zu militärischen Zwecken.

Um sich hierüber in Bezug auf die eigene Person ein Urteil zu bilden, studiere man vor dem Kaufe eines Rades unser Fachwerk: «Der Radfahrsport in Bild und Wort».



Tandem mit auswechselbarem Scheitelrohr am Vordersitz.
Frister & Rossmann — Berlin.